

St. Veit



im
Mühlkreis



Gemeindenachrichten

Nr. 3/2014 – 7. August 2014

Stellenausschreibung

Die Gemeinde St. Veit im Mühlkreis schreibt in Vollziehung des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 01. Juli 2014 gemäß den Bestimmungen der §§ 8 – 11 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (Oö. GDG 2002) folgenden Vertragsbedienstetenposten aus:

Nachmittagsbetreuung für Volksschule

Dauer: befristetes Dienstverhältnis

Einreihung: Dienstposten mit Einzelbewertung

Nachmittagsbetreuung – pädagogische Fachkraft – Einreihung in GD 17.EB oder

Nachmittagsbetreuung – (ohne pädagogische Ausbildung) – Einreihung in GD 21.EB

Beschäftigungsmaß: Teilbeschäftigung

(13,50 Wochenstunden = 33,75 % einer Vollbeschäftigung)

Voraussichtlicher Beginn des Dienstverhältnisses:

15. September 2014

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- österr. Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden
- die volle Handlungsfähigkeit
- die persönliche, insbesondere die gesundheitliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft
- bei männlichen Bewerbern – abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Von Vorteil bzw. wünschenswert ist:

pädagogische Ausbildung:

- erfolgreich abgelegte Diplomprüfung für Kindergärten und Horte gem. § 98 Abs. 1 Schulorganisationsgesetz oder
- erfolgreich abgelegte Lehrbefähigungs- oder Lehramtsprüfung

Bewerbungen sind **bis spätestens 11. Sept. 2014** unter Anschluss eines Lebenslaufes und Zeugnissen beim Gemeindeamt einzubringen.

Das Objektivierungsgespräch findet am **12. Sept. 2014** statt. Über den genauen Zeitpunkt wird an die BewerberInnen noch eine Verständigung ergehen.

Freie Wohnungen in St. Veit

| | |
|--------------------|----------------------|
| WSG Ringstraße 5/9 | 69,83 m ² |
| WSG Ringstraße 5/8 | 64,07 m ² |
| WSG Ringstraße 5/7 | 68,84 m ² |
| WSG Ringstraße 5/5 | 64,07 m ² |
| WSG Ringstraße 2/9 | 62,75 m ² |

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt St. Veit i. M., Tel. 07217/6055.

Wir machen Meter

Unsere Gemeinde nimmt seit 26. März 2014 an der Aktion „Wir machen Meter“ teil. Flott und fleißig unterwegs, haben die St. VeiterInnen seither mehr als 4 Mio. Meter zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt. Die Aktion läuft noch bis 26. Okt. 2014.

Wer noch mitmachen will, kann sich am Gemeindeamt einen Sammelpass sowie einen kostenlosen Schrittzähler abholen. Unter allen in unserer Gemeinde abgegebenen Pässe, werden zum Schluss von der Gesunden Gemeinde St. Veit drei Einkaufsgutscheine im Wert von je € 50,-- verlost. Als Hauptgewinn winkt der Gemeinde ein Bewegungsparcours im Wert von € 25.000,--



Heiße Tipps für heiße Tage

Helfen Sie mit: Kompost von hoher Qualität kann nur durch korrekte Vorsortierung von Bioabfall entstehen, die bereits in der Küche beginnt.

Verpackungen gehören nicht zum Bioabfall! Bei verdorbenen Lebensmitteln die Verpackung unbedingt entfernen, denn Kunststoff, Metall oder Glas verrotten nicht und müssen händisch aussortiert werden.

Geruch entsteht durch das Zusammenspiel von Hitze und Feuchtigkeit.

Bioabfall lässt sich mit dem Papiersack und dem Sackständer oder mit dem Maisstärkesack in der AirBox geruchsarm sammeln. Der Bioabfall trocknet aus, konserviert und bleibt deutlich länger frisch. Der Sack ist belüftet und zwischendurch verschlossen.



Sperren Sie die Säcke nie in einen geschlossenen oder unbelüfteten Kübel!

- Entsorgen Sie Ihre Küchenrollen, Papierservietten oder Taschentücher auch im Bioabfallsack, denn Papier reguliert die Feuchtigkeit und hemmt somit Geruchsbildung!
- Suppen, Salat- und Fleischsaucen abseihen und nur die festen Bestandteile in den Biosack geben (flüssige in den Kanal). Speiseöl und Fette gehören ins Altstoffsammelzentrum!
- Wickeln Sie Fleischabfälle und Essensreste zuerst in Küchen- oder Zeitungspapier (kein Hochglanzpapier). Da Fleischabfälle das Lieblingsfutter der Maden sind, kann so der Befall verhindert werden! Bioabfallsäcke gibt es kostenlos am Gemeindeamt und ausnahmslos diese werden bei der Bioabfuhr mitgenommen.



Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen.

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mind. acht Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter:

www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderung

Abgegebene Textilien im ASZ sparen Abfallgebühren

In allen 180 ASZ werden saubere und tragbare Textilien aller Art in transparenten Textilien-Sammelsäcken und Schuhe paarweise gebündelt übernommen und zentral in Wels umgeschlagen. Vom Abfall-Logistikzentrum in Wels werden diese an Sortierbetriebe in der EU geliefert.

Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt eingesetzt.

Welche Vorteile bietet die ASZ-Sammlung

- Sämtliche ASZ-Erlöse aus stofflicher Verwertung kommen den Gemeinden und Bürgern zugute: Sie fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und decken einen Teil der ASZ-Personalkosten. Ebenso entlasten ASZ-Erlöse Abfallgebühren.
- Umwelt- und Klimaschutz durch effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung.
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich

Textilien-Sammelsäcke gibt es GRATIS in allen ASZ in Oberösterreich sowie auf unserem Gemeindeamt.

Sozialmarkteröffnung in Aigen

Unter dem Motto „Verwenden statt Verschenden“ eröffnet am 2. September 2014 ein Rot-Kreuz Sozialmarkt in Aigen.

Die Idee dahinter ist ganz einfach, Produkte die beispielsweise durch Verpackungsschäden, Überproduktion oder ein sehr kurzes Haltbarkeitsdatum für den Handel nicht mehr geeignet sind, werden zu einem symbolischen Preis an Menschen mit geringerem Einkommen weitergegeben.

Das Sortiment des Sozialmarktes umfasst neben Lebensmitteln, auch Artikel des täglichen Bedarfs, wie beispielsweise Hygiene – oder Reinigungsartikel.



Einkaufsberechtigung

Berechtigt zum Einkauf sind alle Bürger, deren Haushaltseinkommen unter folgenden Einkommensgrenzen (Netto) liegen:

- 1-Personenhaushalt: max. € 880,--
- 2-Personenhaushalt: max. € 1.310,--
- Für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind: € 150,--

Betroffene Personen können sich ab sofort bei der jeweiligen Wohnsitzgemeinde melden und die Ausstellung einer Berechtigungskarte beantragen.



Bauverhandlung

Die nächste Bauverhandlung findet am **29. Sept. 2014** statt. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Sprechstunde der Polizei

Die nächste Sprechstunde der Polizei in unserem Gemeindeamt findet am 18. August 2014 von 11:00 – 12:00 Uhr statt. Bitte um telefonische Voranmeldung unter Tel. 07217/6055.

Illegale Abfallsammler

In letzter Zeit sind vermehrt illegale Abfallsammler unterwegs. Mit Flugblättern wird angekündigt, dass nicht mehr benötigte Gegenstände zu bestimmten Tagen und Zeiten vor das Haus gestellt werden sollen.

Diese organisierten Trupps bringen die Abfälle zu „Übernahmestationen“ zum Aussortieren (oft Autobahnparkplätze noch in Österreich) und lassen die nicht geeigneten Gegenstände an Ort und Stelle zurück.

Aus rechtlicher Sicht sind solche Sammlungen **NICHT** erlaubt. **Illegale Abfallsammler haben keine Sammlererlaubnis gemäß den abfallwirtschaftlichen Bestimmungen daher ist die Abgabe von Abfällen an diese Personen eindeutig rechtswidrig und strafbar.**



Diese ungarischen Kleinmaschinenbrigaden, möglicherweise auch andere, verfügen über keine Sammlererlaubnis des Bundesministeriums. Die Organe der Bundespolizei sind für die Vorbeugung oder Durchführung von Verwaltungsstrafverfahren verpflichtet.

Auch Sie als Abfallbesitzer dürfen nach §15 Abs.5 AWG 2002 ihre Abfälle **ausschließlich** einem zur Sammlung oder Behandlung Berechtigten übergeben! Wir weisen die Bevölkerung darauf hin, keine Gegenstände zu solch angekündigten Sammlungen bereitzustellen.

Bringen Sie Ihre Altstoffe und Abfälle ausschließlich ins nächste Altstoffsammelzentrum!

Stellenangebote

Bio Bäckerei Hörschläger sucht eine **Servicekraft**

(Teilzeit 15 bis 20 Stunden) für das Café.

Anforderungen: freundlich, selbständig, flexibel.

Ein familiäres Betriebsklima und flexible Arbeitszeiten werden geboten. Bezahlung lt. Kollektivvertrag.

Bewerbungen bitte an:

Bio-Bäckerei & Konditorei

Hörschläger Wolfgang

4182 Waxenberg 37 oder

Fr. Silvia Hörschläger Tel. 0664/1169270

Für die Einrichtung **Sozialforum Wohnen** in Gramastetten wird ab Okt. 2014 ein/e **RaumpflegerIn** im Ausmaß von **20 Stunden** gesucht. Entlohnung nach dem BAGS-KV, VwGr. 1, je nach Vordienstzeiten zwischen brutto € 768,37 und brutto € 843,16 möglich.

Nähere Auskünfte:

Andrea Hofer, Einrichtungsleitung, Tel. 07239/8154

Bewerbung bitte an: ARCUS Sozialnetzwerk,

Marktplatz 17, 4152 Sarleinsbach;

e-mail: personal@arcus-sozial.at; Bewerbungsbogen:

www.arcus-sozial.at

Hausärztlicher Notdienst neu

Ab 1. Oktober gelten im Bezirk Rohrbach neue Bestimmungen für den hausärztlichen Notdienst am Abend, in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen. Sprengel wurden zusammengelegt und vergrößert.

Zusätzlich gibt es einen neuen Visitedienst, der bei Bedarf zu den Patienten nach Hause kommt. Die wichtigste Information für den Patienten: Den **Notruf 141** wählen, dort erfährt man alles Weitere.

Event-Wochenende im Herzhaften Höf von 15. – 17. August 2014

Am Freitag, 15. August startet das Event-Wochenende mit einer Landjugend RESET-Party der Sonderklasse! Allerlei Nützliches kann am Samstag, den 16. August anlässlich eines Event-Flohmarktes sowohl angeboten als auch gekauft werden. Am Nachmittag beginnt dann das erste Orts-Ladenkegelturnier auf der neuen, überdachten Kegelbahn.

Der Sonntag startet um 9.30 Uhr mit einer von P. Franz Ketter zelebrierten Hl. Messe, im Anschluss daran rundet ein Frühschoppen mit den Traberger Hardbradlern das Veranstaltungswochenende ab.

Infos unter <http://vereine.tips.at/herzhaftes-hoef/>
Kontakt: Verein Herzhaftes Höf Tel. 0699/11584480



Veranstaltungen im Überblick

15.08.2014: Tag der Tracht

22.08.2014: PV-Stammtisch Hörschläger 17:00 h

23.08.2014: Flohmarkt

30.-31.08.2014 Ausflug Musikverein

04.09.2014: Seniorenstammtisch GH Atzmüller

05.09.2014: Ausflug PV u. SPÖ - Ortsgruppe

14.09.2014: Fest der Jubelpaare, 09:30 h

19.09.2014: PV-Stammtisch GH Atzmüller

24.09.2014: Beginn des Erste-Hilfe-Herbstkurses

28.09.2014: Erntedankfest

02.10.2014: Seniorenstammtisch GH Atzmüller, 14:00 h

04.10.2014: Gottesdienst mit Krankensalbung, 14:00 h

05.10.2014: Kirtag

Mit freundlichen Grüßen

Die Bürgermeisterin:


(Elisabeth Rechberger)



Gemeindeamt St. Veit i. M.

Tel: +43 (7217) 60 55 ; Fax:+43 (7217) 60 55 – 21

Email: gemeinde@st-veit.ooe.gv.at;

Web: <http://www.sanktveit.at>